

chen, ich hoffe du wirst getröstet werden,  
und Barmherzigkeit von dem Herrn er-  
langen, indem konnte der Kranke, der  
Pabst, nicht mehr reden, da kniete der  
Kapelan nieder und alle die mit ihm was-  
ren, und sprach ein einziges Vater uns-  
ser kniend, darnach stand er auf und  
sprach dieß folgende Gebeth.

### E r s t e s G e b e t h.

**H**err Jesu Christe, du Sohn Gottes,  
und ein Sohn Maria der Jungfrau-  
en, Gott und Mensch der du ängstli-  
chen und blutigen Schweiß, für uns ver-  
gossen hast auf dem Delberg, geruhe aus-  
zubreiten und zu opfern deinen blutigen  
Schweiß, Gott deinen himmlischen Va-  
ter vor die Gegenwartigkeit dieses ster-  
benden Menschen N. N. ist es aber, daß  
er mit seinen Sünden die ewige Ver-  
damniß verdient habe, daß dasselbige  
von ihm möge abgewendet werden, daß  
gib o ewiger Vater, durch unsern Herrn  
Jesum Christum deinen Sohne der mit  
dir lebt und herrscht in Ewigkeit des heil-  
ligen Geistes nun und ewig bis zum En-  
de Amen.

Dara

Darnach kniete der Kaplan wieder abermal, bethete ein Vater unser, stand auf und sprach das andere Gebeth.

### Z w e y t e s G e b e t h.

**H**err Jesu Christe der du geruhet hast, für uns zu sterben, an den Galgen des heiligen Kreuzes, und in einer ganzen Genugsamkeit dein'm himmlischen Vater für alle unsere Sünden genug gethan hast, und deine allerheiligste Seele Gott deinem himmlischen Vater befohlen, geruhe auszubreiten und zu opfern deinen allerliebsten Tod, Gott deinen himmlischen V. V. ihn frey zu lassen und ihm zu vergeben alles, was er verdient hat mit seinen Sünden, das gieb ewiger Gott Vater, durch unsern Herrn Jesum Christum deinem Sohne, der mit dir lebt und herrschet in Ewigkeit des heiligen Geistes, nun und ewig bis ans Ende, Amen.

Nach diesem kniete der Kaplan wiederum nieder, bethete ein Vater unser, stand auf und bethete das dritte Gebeth.

Drit